

Info - Bregenzer Festspiele

Von: Bregenzer Festspiele <info@bregenzerfestspiele.com>
Gesendet: Freitag, 26. Juli 2019 11:06
An: Info - Bregenzer Festspiele
Betreff: Wochenpost: Know-How aus der Robotertechnik erweckt "Rigoletto" jeden Abend zum Leben und Die Mechanik flüchtiger sexueller Beziehungen

[Zum Pressefoyer](#)

[Onlineversion](#)



BREGENZER
FEST
SPIELE

Medieninformation
Wochenpost



Know-How aus der Robotertechnik erweckt *Rigoletto* jeden Abend zum Leben

Neue Steuerungstechnik bewährt sich: „stabil, gut und sicher“

Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben. Nachdem – auch im Wortsinn – einige Opern-Abende verstrichen sind, ist es an der Zeit, dem Technischen Leiter Wolfgang Urstadt mehr Details über die neue Steuerungstechnik zu entlocken, die bei den Bregenzer Festspielen erstmals für *Rigoletto* zum Einsatz kommt.

Weiterlesen >



Die Mechanik flüchtiger sexueller Beziehungen

Zwei Werke nach Arthur Schnitzlers *Reigen*

Dirne, Soldat, Stubenmädchen, junger Herr, junge Frau, Ehemann, süßes Mädel, Dichter, Schauspieler und Graf: Fünf Frauen und fünf Männer begegnen und begehren sich in Arthur Schnitzlers Werk aus dem Jahre 1903. Das Bühnenstück in zehn Dialogen sorgte damals für einen Skandal.

Weiterlesen ›



Brahms-Zyklus live im Internet

Streamingdienst takt1 macht das Zuhause zum Konzertsaal

Den Auftakt zum Zyklus aller vier Symphonien von Johannes Brahms unter der Leitung von Symphoniker-Chefdirigent Philippe Jordan, bildet die Orchestermatinee am Sonntag, den 4. August um 11.00 Uhr mit den ersten beiden Symphonien. Tags darauf folgen um 19:30 Uhr die Symphonien Nr. 3 und 4.

Beide Konzerte überträgt der Streamingdienst takt1 live ins Internet unter www.takt1.de.

Für das Montagskonzert gibt es außerdem noch Tickets [auf unserer Homepage](#).

Ein Treffpunkt für Augen und Ohren

Ö1-Klassik-Treffpunkt aus Bregenz

Die sommerliche Reise des „Klassik-Treffpunkts“ führt das Ö1-Publikum am 3. August in den Westen Österreichs, zu den Bregenzer Festspielen. Aus dem Parkstudio des Festspielhauses begrüßen Sie Helmut Jasbar und seine Gäste: Intendantin Elisabeth Sobotka, Regisseur Jan Eßinger, Sänger Wolfgang Stefan Schwaiger und Sängerin Mélissa Petit geben Einblicke in das Festspielgeschehen und die Probenarbeiten. Besucher sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

Weiterlesen ›



Video-Serie Künstlereingang

Im Spagat zwischen Oper und Akrobatik

Das diesjährige Spiel auf dem See verlangt von Sängern und Akrobaten viel Körpereinsatz ab. Das freut den Akrobaten Lukas Aue, der sein Pantomime-Repertoire während der Aufführung voll ausschöpfen kann.

Gemeinsam mit anderen Künstlern erweckt er die Zirkuswelt von *Rigoletto* bereits auf dem Vorplatz zum Leben. In Folge 7 des „Künstlereingangs“ erklärt er, was seinen Charakter ausmacht und in welcher Szene er das am liebsten zur Geltung bringt.

Zum Künstlereingang ›

[Zum Live-Stream ›](#)



„Veni, Vidi, Verdi“

Die neue Festspielzeit ist da

In der neuen Sommerausgabe des Festspielmagazins „Festspielzeit“ gibt es exklusive Infos rund um Verdi, Tschaikowski und Co. zu lesen: Neben anderen erzählen Regisseure, Musiker und Stuntprofis in Interviews vom aktuellen Festivalgeschehen. Wer schon auf den Geschmack gekommen ist, kann sich in der Programmvorschau 2020 auch gleich für die nächste Saison schlau machen. Die nächste Ausgabe der „Festspielzeit“ erscheint im November.

[Zur Festspielzeit ›](#)



Kritikenspiegel

Vergangene Woche feierten das Spiel auf dem See *Rigoletto*, die Oper im Festspielhaus *Don Quichotte* und das Schauspiel im Theater am Kornmarkt *Don Quijote* Premiere in Bregenz. Den Auftakt zu den Orchesterkonzerten machten die Wiener Symphoniker vergangenen Montag.

Internationale und regionale Medienstimmen zu diesen Produktionen finden Sie laufend aktualisiert im Kritikenspiegel auf unserem Pressefoyer



Ball statt Ballon

Beim Festspiel-Fußballturnier 2019 ging es rund

Auch abseits der Bühne sind die Mitwirkenden der Bregenzer Festspiele noch lange nicht am Ende ihrer Kräfte: Fünf Tage nach Festivalstart lieferten sich sportbegeisterte Künstler und Mitarbeitende beim jährlichen Fußballturnier am Viktoria-Platz hitzige Duelle. Das Finale konnten die Wiener Symphoniker mit zwei zu null für sich entscheiden.

[Weiterlesen ›](#)



Hurra! Geburtstag!

Vor 73 Jahren am 4. August 1946 startete das Programm der ersten „Bregenzer Festwoche“ um 7.00 Uhr morgens mit Turmblasen. Tags darauf fand der „Mozartabend“ mit *Eine kleine Nachtmusik* und *Bastien und Bastienne* auf zwei Kieskähnen im Gondelhafen statt.

Für Nostalgiker gibt's [hier alles über die Geschichte der Bregenzer Festspiele](#) von ihren Ursprüngen bis heute. Einen Rückblick auf die Seebühnen-Kulissen

über untenstehenden Button.

Zum Pressefoyer ›

finden Sie über untenstehenden Button in unserer Chronik. Mit *Rigoletto* auf dem See und *Don Quichotte* als Oper im Festspielhaus starteten die Bregenzer Festspiele in diesem Jahr in ihre 74. Saison.

Zur Chronik ›

Festival-Potpourri



„**Ein voller Erfolg**“. Die *Rigoletto*-Liveübertragung zwei Tage nach der Premiere war [laut ORF](#) die „erfolgreichste der Bregenzer Festspiele“. Bis zu 341.000 Opernfans saßen am vergangenen Freitag am Bildschirm.



„**Beauty & Creativity**“. Auch die [Türkische Tageszeitung Cumhuriyet](#) berichtet über den Bregenzer *Rigoletto*. Journalistin Zeynep Oral schreibt, sie versuche darin ihre Gedanken über Kreativität und Schönheit anstelle von Sorgen um die politischen Vorgänge in der Türkei zu teilen. Cumhuriyet gilt als eine der letzten oppositionellen Zeitungen in dem Land.



„**Applaus, Applaus!**“ Auch die Salzburger Festspiele feierten vergangene Woche ihren Auftakt. [Mit einer digitalen Runde Applaus](#) bedanken sie sich bei allen Künstlerinnen und Künstlern für dieses „wunderbare erste Festspiel-Wochenende“. Wir klatschen mit und wünschen den Salzburger Kollegen einen erfolgreichen Festivalsommer!



Sneak Peek. Wer die Gilda-Darstellerin Mélissa Petit nur auf Distanz kennt, kann sich Make-up und Kostüm auf ihrem Instagram-Profil im Detail ansehen. Dort zeigt sie sich frisch aus der Maske, im [schwarz-weißen Profil](#) und [im farnefrohen Selfie](#).

Termin-Hinweis

Pressetag II Eugen Onegin und Wunderwandelwelt
am Donnerstag, 8. August 2019, Festspielhaus Bregenz

Beim zweiten Pressetag dieses Festspielsommers geben die Bregenzer Festspiele Probeneinblicke in François Sarhans *Wunderwandelwelt*. Im Anschluss findet eine Pressekonferenz mit Festspielvertretern und Mitwirkenden aus den beiden Produktionen [Wunderwandelwelt](#) und Tschaikowskis [Eugen Onegin](#) statt.

Eine separate Einladung folgt.

„The World’s Most Spectacular Operas“

***Rigoletto* spielt vom Bodensee in die Welt hinaus**

Unter dem Label „[The World’s Most Spectacular Operas](#)“ kündigt CinemaLive das Spiel auf dem See für den 17. September in Kinos des Vereinigten Königreichs und zusätzlich in der Republik Irland an. Und auch koreanische Opernfans dürfen sich freuen, denn bereits am 27. Juli wird *Rigoletto* in elf Kinosälen in Seoul präsentiert.

Diese Woche noch auf dem TV-Programm:

Eröffnung der Bregenzer Festspiele, ARD-alpha 28. Juli, 20.15 Uhr

Alle Termine der Radio- und Fernsehübertragungen rund um die Festspielsaison finden Sie auf unserem [Pressefoyer](#).



Ausblick: Das tut sich in den nächsten Tagen

Rigoletto

Auch nach der Premiere des **Spiele auf dem See** bleibt *Rigoletto* regelmäßig ab 21.15 Uhr (August: 21.00 Uhr) das Lachen im Hals stecken. Die Vorstellungen sind ausverkauft, Tickets für die nächstjährige Saison gibt’s ab dem Abend des 18. August [auf der Festspiel-Homepage](#) (Premieren ausgenommen).

Clubstage

Das Künstlerische Betriebsbüro lädt auch in diesem Jahr wieder an drei Samstagen zur **Clubstage** in die Werkstattbühne. Geboten werden musikalische, akrobatische, komödiantische oder tänzerische Auftritte von Mitarbeitern, Künstlern und Freunden der Bregenzer Festspiele. Die Clubstage öffnet am 27. Juli sowie am 3. und 10. August, jeweils um 23.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Musik & Poesie

Im Rahmen der **Musik & Poesie**-Reihe öffnet der „Russische Salon“ kommenden Sonntag um 19.30 Uhr seine Türen. Mit Mezzosopranistin Aytaj Shikhalizada und Tenor Sergey Romanovsky präsentieren Künstler aus zwei Opern des diesjährigen Festspielprogramms die Lieder russischer Komponisten. Unter anderem gibt es Kostproben aus Tschaikowskis *Eugen Onegin* zu hören. Für den 28. Juli sind noch wenige Restkarten verfügbar. [Mehr Infos und Tickets gibt's hier.](#)

Don Quichotte

Zu Wochenbeginn um 19.30 Uhr zeigen die Bregenzer Festspiele **Don Quichotte** als Oper im Festspielhaus zum dritten und letzten Mal. Die Aufführung am Montag ist bereits ausverkauft. [Weitere Infos gibt's hier.](#)

Der Reigen

Das Festival präsentiert am kommenden Dienstag um 20.00 Uhr Bernhard Langs Oper **Der Reigen** als österreichische Erstaufführung. Die Koproduktion mit der Neuen Oper Wien zeigt Arthur Schnitzlers *Reigen* zwischen „verzweifelter Komik, erotischer Besessenheit und depressivem Zwangsverhalten“ als fünfstimmiges Musiktheater in der Werkstattbühne. Eine weitere Vorstellung findet am Mittwoch um 20.00 Uhr statt. [Mehr Infos und Tickets gibt's hier.](#)



Sie sind mit der E-Mailadresse info@bregenzerfestspiele.com für diesen Newsletter angemeldet. Damit dieser Newsletter zuverlässig in Ihren Posteingang zugestellt wird, fügen Sie bitte ticket@bregenzerfestspiele.com zu Ihrem Adressbuch hinzu.

Wenn Sie diese E-Mails nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Bregenzer Festspiele GmbH | Platz der Wiener Symphoniker 1 | 6900 Bregenz, Österreich
Tel: +43 (0)5574 407-0 | [Email](#) | [Internet](#) | [Datenschutz](#)

You are registered for this newsletter under the address info@bregenzerfestspiele.com. To ensure this newsletter is safely delivered to your inbox, please add ticket@bregenzerfestspiele.com to your address book.

If you don't want to receive this email any more, you can unsubscribe [here](#).

Bregenzer Festspiele GmbH | Platz der Wiener Symphoniker 1 | 6900 Bregenz, Austria
Tel: +43 (0)5574 407-0 [email](#) | [Internet](#) | [Data protection](#)